|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
|  | SteelPackaging Steel |
|  | 07.02.2017Seite 1/ |

„Zukunft – ich gestalte sie!“ Regionalwettbewerb Jugend forscht – Schüler experimentieren bei der thyssenkrupp Rasselstein GmbH in Andernach

Bundesweit starten in dieser Woche die Wettbewerbe der 52. Runde von Jugend forscht. Die jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler präsentieren ihre Forschungsprojekte zunächst auf den 87 Regionalwettbewerben im gesamten Bundesgebiet einer Jury und der Öffentlichkeit. Patenfirma und Gastgeber des Regionalwettbewerbs für die Mittelrheinregion ist am 11. Februar 2017 wieder die thyssenkrupp Rasselstein GmbH in Andernach, Patenbeauftragter ist Personalvorstand Markus Micken. Junge Menschen an Technik heranzuführen, ist ein besonderes Anliegen von thyssenkrupp. Deshalb unterstützt der Konzern erneut den bundesweit größten und erfolgreichsten Nachwuchswettbewerb im Bereich Technik- und Naturwissenschaften. Ausstellung und Feierstunde finden in den Konferenzräumen des Unternehmens in der Koblenzer Str. 141 statt.

Unter dem Motto „Zukunft – ich gestalte sie“ stellen 84 junge Forscherinnen und Forscher insgesamt 43 Arbeiten vor. Davon bewerben sich 56 Teilnehmer mit 28 Arbeiten aus der Altersgruppe bis 15 Jahre im Wettbewerb „Schüler experimentieren“, 28 Teilnehmer mit 15 Arbeiten im Wettbewerb „Jugend forscht“, der für Schülerinnen und Schüler zwischen 15 und 21 Jahren ausgeschrieben ist.Mit 16 Wettbewerbsbeiträgen ist wieder die Biologie das meistbeteiligte Fach. Es folgen Chemie mit 10 Arbeiten, Geo- und Raumwissenschaften mit 9 und Physik mit 8 Experimenten.

Der Vormittag ist der Begutachtung durch die Juroren vorbehalten. Ab 14:30 Uhr ist die Öffentlichkeit eingeladen, die Präsentationen der Schülerinnen und Schüler anzuschauen und mit den jugendlichen Forscherinnen und Forschern zu diskutieren. In der anschließenden Feierstunde geben die Jugend forscht Vertreterin Vanessa Thiede und Wettbewerbsleiterin Nicole Otto die Sieger der beiden Wettbewerbe bekannt. Für die Patenfirma spricht Personalleiter Heinz Leo Becker.

Die Sieger der Regionalebene qualifizieren sich für die Landeswettbewerbe, die ab Mitte März 2017 stattfinden. Den Abschluss der 52. Runde von Jugend forscht bildet das Bundesfinale vom 25. bis 28. Mai 2017 in Erlangen.

Ansprechpartner:

thyssenkrupp Rasselstein GmbH

Volker Lauterjung

Pressesprecher

T: +49 2632 3097- 2875

volker.lauterjung@thyssenkrupp.com

www.thyssenkrupp-steel.com

Company blog:

engineered.thyssenkrupp.com